



Musik ist Schwingung

Wann gehe ich auf andere zu, wann warte ich ab? Das körperliche Erleben von Klang und Rhythmus macht selbstsicher, der Umgang mit anderen wird leichter. Außerdem erlebt Ihr Kind, wie schön es ist, zur Ruhe zu kommen, auch mal „nein“ zu sagen, sich zu konzentrieren ...

Musik ist Kommunikation

Was mache ich, wenn ich aufgeregt bin? Was tun, wenn ich unter- oder überfordert bin? Beim gemeinsamen Spiel kann Ihr Kind neue Reaktionsweisen ausprobieren. Es wird gestärkt durch die Erfahrung, dass sich Konflikte lösen lassen.

Musik ist Freude

Und Freude hilft gegen Stress (der sich in der Schule nicht immer vermeiden lässt). Mit Musik lernt Ihr Kind, wie es sich körperlich und geistig entspannen und seine Kräfte mobilisieren kann.

Anne Oeckinghaus

Jahrgang 1966, ist Musikerin (Querflöte, Gesang), Diplom-Musiktherapeutin/HPG (Mitglied im DMtG) und Musikpädagogin.

Als Therapeutin hat sie langjährige Erfahrung mit Kindern mit Schulschwierigkeiten, als Lehrerin an Haupt- und Gesamtschulen begeistert sie ihre Schüler u.a. mit Stomp, Samba, Stockkampftanz, HipHop ...

Seit 2007 ist sie Mutter einer Tochter.

Kontakt:

Ohrmuschel
Musiktherapeutische Praxis

Hingbergstr. 118 b
45468 Mülheim

Tel. 0208 30 56 811

anne.oeckinghaus@googlemail.com
www.ohrmuschel-therapie.de

Ein musiktherapeutisches Training mit Anne Oeckinghaus



www.platin-e.de





Ihr Kind

kommt aus der geschützten Welt der Familie, hat vielleicht erste Erfahrungen in einer Spielgruppe, in Kindergarten oder KiTa gemacht. Bald wird es zur Schule gehen ...

Was wird dort von Ihrem Kind erwartet?
Wie viel Leistungs- und Anpassungsdruck wird der beginnende „Ernst des Lebens“ mit sich bringen? Wird Ihr Kind gut damit zurecht kommen?

Musik

kann ein sehr gutes Medium sein, sich spielerisch auf diesen neuen Lebensabschnitt vorzubereiten.

In einer kleinen Gruppe von vier bis fünf Kindern wollen wir gemeinsam musizieren, oder besser gesagt: spielen, spielen und nochmals spielen – mit Musikinstrumenten, mit Theaterfiguren, aber auch malend, tanzend, singend ...

Spielen

wirkt sich positiv auf die geistige Entwicklung von Kindern aus, ebenso wie Musik – wie viele Forschungen belegen.

“Im Spiel und durch das Spiel übt das Kind seine Denkprozesse. Ohne diese Übung kann sein Denken oberflächlich und unterentwickelt bleiben.”

(Bruno Bettelheim, Spieltherapeut)

Musikalisches Spielen

in der Kleingruppe unterstützt Ihr Kind dabei, sich zu einer wachen, selbstbewussten, kommunikativen „kleinen Persönlichkeit“ zu entwickeln. Eine musikalische Vorbildung braucht es dafür nicht.

